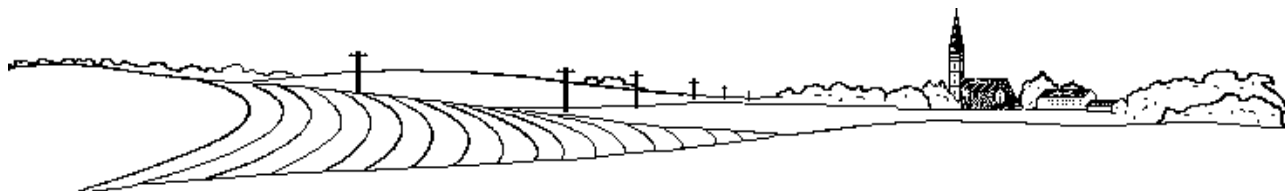


AMTSBLATT

DER GEMEINDE PRIESTEWITZ



8. Dezember 2015

Nummer 12

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder,

das Jahr 2015 neigt sich mit großen Schritten dem Ende und mit Weihnachten steht unser schönstes Fest vor der Tür. Es bringt Licht in die dunkelste Zeit des Jahres. Aber es soll nicht nur äußerlich hell werden, sondern erst recht in unseren Herzen.

Nicht nur deshalb ist Weihnachten – die stille, heilige Nacht – eine Zeit der Besinnung. Denn zur Vorbereitung treffen wir uns gerne mit Freunden und die langen Winterabende verbringen wir am liebsten im Kreis der Familie. Man nutzt die Gelegenheit um zur Ruhe zu kommen und die Hektik unseres Alltags weicht für einen kurzen Moment der angenehmen Ruhe dieser weihnachtlichen Tage. Wir haben jetzt oftmals auch die Zeit, uns an die zurückliegenden Monate zu erinnern, dabei in uns zu gehen, Lehren aus möglichen Fehlern zu ziehen und daraus Kraft für das neue Jahr zu schöpfen.

Eine sehr wichtige Erkenntnis des abgelaufenen Jahres ist die Erfahrung, dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger nicht nur an Weihnachten, der stillen Zeit, nach Ruhe und Frieden sehnen, sondern sich dies auch für ihre eigene sowie unsere Arbeit in Verwaltung und Gemeinderat wünschen. Dieser Wunsch spiegelt sich auch im Weltgeschehen wieder.

Es gab in 2015 genau zwei Gesprächsthemen, die beide zu teils kontroversen Gesprächen führten und die realistisch gesehen nachhaltig wirken werden: die Finanzkrise in Griechenland und die Welle an asylsuchenden Menschen. Mehr denn je stellen wir fest, dass die Welt in Bewegung ist: Wirtschaft, Gesellschaft, Technologie, Demografie und Vorhersagen schwierig geworden sind mit der Folge: das Leben wird immer weniger planbar und wir müssen das Improvisieren lernen. Die meisten Menschen streben nach Kontinuität – danach, eine stringente Erzählung ihrer Identität in die Zukunft fortzuschreiben. Wir wollen bleiben, wer, wie und was wir sind.

Aber das ist schwierig in einem Umfeld, das derart in Bewegung geraten ist. Das ist die Herausforderung für jeden von uns und dieser gilt es sich zu stellen.

Eine unendliche Finanzgeschichte der letzten Jahre entwickelte sich zu einem regelrechten Griechen-Krimi. Ökonomen rechnen nach wie vor damit, dass Griechenland gar keine andere Wahl haben werde, als perspektivisch die europäische Währungsunion zu verlassen und die geliebte Drachme wieder einzuführen. Seit Juli ist die Nothilfe der Europäischen Zentralbank (EZB) gedeckelt und der Finanzrahmen bei knapp 90 Milliarden Euro nunmehr fast ausgeschöpft. Dass verschlimmert die Situation vor Ort. Tatsache ist, dass ein Wirtschaftsaufschwung sehr weit entfernt ist und die Regierung nur zögerlich die geforderten und notwendigen Reformen umsetzt.

Im Kontrast dazu, die seit einem halben Jahr nicht mehr beherrschbaren Zustrome von asylsuchenden Menschen in der Bundesrepublik. Wenn Flüchtlinge nach Deutschland kommen, werden sie in der Regel nach erfolgter Erstaufnahme den Kommunen als Unterbringungsbehörden zugewiesen. 500.000 Plätze haben Städte und Gemeinden nach eigener Schätzung allein in diesem Jahr bereits geschaffen. Bis Ende

des Jahres wird mit weiteren 380.000 Menschen gerechnet, vor allem in Anbetracht des herannahenden Winters. Die Herausforderung ist enorm, denn für die meisten der Neuankommenden müssen die Plätze erst noch gesucht werden. Die schwierigste Aufgabe für die Bürgermeister im ganzen Land ist die vernünftige Unterbringung der großen Menge von Menschen innerhalb kurzer Zeit. Den größten Teil der Flüchtlinge konnten die Kommunen in dezentralen, regulären Wohngebäuden unterbringen, teilweise vorübergehend in zuletzt ungenutzten Liegenschaften. Der Mangel geeigneter Räume und Infrastruktur ist das größte Hindernis bei der Unterbringung, gefolgt von unzuverlässigen Prognosen zu



den Flüchtlingszahlen durch übergeordnete Behörden und fehlendem Personal. Auch unsere Gemeinde stellt sich im Rahmen des Möglichen dieser Herausforderung. Dennoch ist es mir wichtig, dass Sie als Bürgerinnen und Bürger wissen, dass das allgemeine Leben hier vor Ort weitergeht, vor allem in und um unsere Gemeinde. Nähere Informationen zum Thema erhalten Sie im Januar-AMTSBLATT 2016.

Blickt man objektiv zurück, haben wir unsere Gemeinde Priestewitz auch in diesem Jahr wieder ein großes Stück nach vorne gebracht und die Attraktivität unserer lebenswerten Heimatgemeinde, welche uns sehr am Herzen liegt, beträchtlich gesteigert.

In den vorangegangenen Gemeinderatssitzungen wurden richtungsweisende Beschlüsse gefasst, welche unsere Gemeinde fit für die Zukunft machen werden. Lassen Sie mich aufgrund der Vielzahl unserer Entscheidungen aber nur auf einige, substantiell wichtige Dinge in 2015 eingehen.

Unsere gute, gemeinsame Arbeit im Gemeinderat, welche die Rahmenbedingungen für die Zukunftsperspektive unserer Gemeinde festlegt, führte zu mehr als 15 Bauanträgen im privaten Wohnbausektor zu Neu- und Ausbau wie zum Beispiel Gesuche für Nebengebäude in Form von Garagen und Wintergärten.

Damit diese Dynamik der Bauaktivität und des Zuzugs nicht verloren geht, haben wir im Rahmen der Innerortsverdichtung auf dem jahrzehntlang brach liegenden kommunalen Gelände des Baugebietes „Siedlung Strießen Süd“ 15 Bauplätze durch einen Erschließungsträger schaffen lassen. Somit werden hier im nächsten Jahr bis zu 15 Familien eine neue Heimat im ländlichen Idyll finden. Einem gesunden Einwohnerwachstum mit Nachwuchs steht damit nichts mehr im Wege.

Parallel zu unseren Anstrengungen durch Schaffung von Bauflächen für Familien ist der Neubau unserer Sporteinrichtung an der Grundschule in Lenz erfolgt und wurde im Februar diesen Jahres feierlich übergeben. Dennoch waren Eltern und Kinder vor eine weitere Geduldsprobe gestellt, denn der Neubau unseres Hortgebäudes an die Grundschule erfolgte im 2. Bauabschnitt seit April 2015. Hier können schon im Dezember die ersten Räume bezogen werden. Die Umgestaltung der Außenanlagen an der Grundschule wurde in den letzten Wochen des Jahres aufgrund guter Witterung fertig gestellt. Es steht wieder mehr Spielfläche mit neuen Spielgeräten zur Verfügung. Für das entgegengebrachte Verständnis durch Behinderungen beim Umbau möchte ich mich hier noch einmal herzlich bei den Eltern, Kindern und Lehrern bedanken. Beide Baukomplexe sind zukunftsweisende Investitionen auf die unsere Bürger und wir im Gemeinderat stolz sein können.

Zu den weiterhin abgeschlossenen Baumaßnahmen zählen die vier beantragten und zum Jahresende fertiggestellten Hochwasserschutzmaßnahmen aus dem Starkregenereignis des Sommers 2013, welche in Jahresscheiben gebaut und mittlerweile abgeschlossen sind. Dazu zählen die Grabenberäumungen und Gewässerinstandsetzungen des Bierlichtbaches in Böhla (60.000 €), des Dorfbaches in Baßnitz (41.000 €), die Instandsetzungen der 3 Regenrückhaltebecken in Zottewitz (51.000 €) und die Hochwasserschutzanlage im Ortsteil Altleis (140.000 €) bestätigte Fördermitteln nach Richtlinie. Zusätzlich erfolgt als Ausgleichspflanzung eine umfassende Begrünung im OT Altleis und an der Grundschule Priestewitz.

Das Mittlere Löschfahrzeug MLF für die Ortswehr Baßnitz rundet das Investitionspaket der letzten beiden Jahre ab und sichert den Brandschutz mit einem Tanklöschfahrzeug u.a. in den Ortslagen Altleis, Nauleis, Lenz jenseits der Staatsstraße S 81 ab.

Sie sehen also, verehrte Bürgerinnen und Bürger, was im ablaufenden Jahr durch die Gemeindeverwaltung erarbeitet, zu Ihrem Wohl durch den Gemeinderat verabschiedet bzw. auf den Weg gebracht wurde, ist mehr als umfangreich. Diese vielen gleichzeitig abzuwickelnden Maßnahmen und personellen Umstrukturierungen haben auch die Verwaltung, den Bauhof und alle fleißigen Mitarbeiter der Gemeinde an die Grenze der Belastbarkeit gebracht. Deshalb auch hier einen besonders herzlichen Dank den Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz.

Am Jahresende gilt es aber vor allem unseren „Ehren- und Hauptamtlichen“ für die gute Zusammenarbeit und ihre Arbeit in Vereinen, Organisationen und Verbänden zu danken. Hierzu zählen neben den Kameraden/-innen der Ortsfeuerwehren, den Vereinsvorsitzenden mit Ihren ehrenamtlichen Helfern auch unsere Schul- und Kindergartenleitungen und die seelsorgerische Betreuung unseres neuen Pfarrerehepaars Sarah und Sebastian Zehme. Die vielen sportlichen Erfolge in und durch Vereine, ein intaktes Ortsgeschehen durch Kultur- und Sportveranstaltungen, sind nur durch die Arbeit der „Verantwortlichen“ im Hintergrund möglich. Vielen Dank an alle, die hier zum Gemeinwohl und sozialem Gefüge unserer Gemeinde beitragen.

Zuletzt möchte ich mich für die gute, konstruktive Zusammenarbeit im zur Neige gehenden Jahr 2015 danken und uns für das Jahr 2016 optimale Entscheidungen wünschen. Mit folgenden Worten des indischen Politikers Jawaharal Pandit Nehru möchte ich Sie alle in erholsame Feiertage entlassen:

*Die Vernunft spricht leise,
deshalb wird sie oft nicht gehört.*

**In diesem Sinne wünsche ich allen ein friedvolles
und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins „neue Jahr“,
verbunden mit Gottes Segen, Gesundheit und Glück**

Ihre Susann Frentzen – Bürgermeisterin

*Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedliches Jahr 2016
wünscht Ihnen der Gemeinderat, die Mitarbeiter/-innen
der Gemeindeverwaltung und die Bürgermeisterin Susann Frentzen.*



PRIESTEWITZ *aktuell*

Anschaffungen Ausstattung FFW 2015

Im Herbst 2015 tätigte die Gemeinde Priestewitz für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Priestewitz Anschaffungen in Höhe von über 5.800 Euro. Dies beinhaltete größtenteils Dienst- und Schutzkleidung für neue Kameraden in den Ortsfeuerwehren und in der Jugendfeuerwehr Priestewitz.

Ein Großteil des Geldes wurde für neue Schutzhandschuhe und Funktions- und Kennzeichnungswesten für jede Ortsfeuerwehr ausgegeben.

Termin Gemeinderatssitzung 2016

Die erste Gemeinderatssitzung 2016 findet voraussichtlich am **Mittwoch, dem 27. Januar 2016, 19.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Priestewitz statt.

Den tatsächlichen Termin und die Tagesordnung dazu entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den Schaukästen.

Frentzen, Bürgermeisterin

Hinweis

Am 24. und 31. Dezember 2015 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Öffnungszeiten Gemeinde

Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Str. 1
Montag und Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 16.00 Uhr

Meldeamt · Telefon 03522/5114-16
Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: geschlossen

Zu Weihnachten Leben schenken: DRK lädt zur Blutspende in den letzten Wochen des Jahres



Der DRK-Blutspendedienst bedankt sich bei allen Blutspendern für ihre Treue und wünscht ein gesundes und glückliches Jahr 2016!

Ihr nächster Blutspendetermin:

Mo 28.12.2015 PRIESTEWITZ, Schule für Erziehungshilfe
Strießener Str. 3 15:00 - 19:00 Uhr

Ablesung Wasserzähler für Hausbrunnen und Unterzähler der öffentlichen Wasserversorgung

Für die Abrechnung der Abwassergebühren erhalten im Dezember 2015 die betroffenen Grundstückseigentümer die Zählerkarten zur Eintragung der Zählerstände der Wasserzähler der nichtöffentlichen Wasserversorgung (Hausbrunnen u. ä.) und der Unterzähler der öffentlichen Wasserversorgung.

Wir bitten Sie um Selbstablesung zum 31.12.2015 und um Rücksendung der Zählerkarte bis zum 31.01.2016.

Sollte zwischenzeitlich ein Zählerwechsel erfolgt sein, ist es notwendig uns den Ausbauzählerstand mit Zählernummer und Datum, sowie den Einbauzählerstand und die Zählernummer des neuen Wasserzählers mitzuteilen.

Herrmann, Sachbearbeiterin

Gründungstreffen: Netzwerk Priestewitz

Am 10.11.2015 folgten einige interessierte und engagierte Bürger der unverbindlichen Einladung von Pfarrerin Sarah Zehme ins Pfarrhaus Lenz. Ausgangspunkt dieses Treffens, ein freiwilliges „Netzwerk Priestewitz“ ins Leben zu rufen, war die Zusammenkunft vom 26. Oktober 2015 im DGH Böhla, zu welcher Vereinsvorsitzende, Feuerwehrortsleitungen nebst Gemeinderäte von Bürgermeisterin Frentzen eingeladen worden waren um zum aktuellen Sachstand der Unterbringungs-möglichkeiten von Asylbewerbern informiert zu werden.

Unter dem Sprichwort „Schlagt eure Zelte weit voneinander auf, aber nähert eure Herzen“ führten die Anwesenden eine sehr sachliche und konstruktive Diskussion mit dem Ziel WAS wollen WIR als Netzwerk bewirken und WIE kann das Netzwerk den ankommenden Flüchtlingen in der Gemeinde helfen - Ideen waren gefragt. Denn insbesondere das bürgerschaftliche Engagement wird in diesem Netzwerk einen großen Teil einnehmen. Eine gelebte Willkommenskultur wird sich nämlich ganz besonders in der freiwilligen Aufnahme von Neuzugewanderten bei der lokalen Bevölkerung zeigen und die Basis für eine eigene Art der Integration bilden, dessen waren sich alle Anwesenden bewusst.

Das Netzwerk Priestewitz informiert:

Wenn Sie gerne freiwillig die kommunale Flüchtlingsarbeit unserer Gemeinde unterstützen möchten, haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, die Möglichkeit, Sachspenden für den Erstbedarf in Form von:

- nutzbaren Decken, Bettwäsche, Handtücher, Wischtücher
- Spielzeug, Bücher ggf. Kleidung für Kinder
- fahrtüchtige Fahrräder
- nutzbare Liegen, Feldbetten o.ä.

am Dienstag, den 15.12.15 zw. 15 bis 18 Uhr, im Bauhof, Staudaer Str. 2, abzugeben.

Einladung zur Teilnahme am Netzwerk Priestewitz:

wer sich ebenfalls gern ehrenamtlich engagieren möchte ist zum nächsten gemeinsamen Treffen **am 6.1.2016, um 19.30 Uhr, im Pfarrhaus Lenz, Dresdner Str. 21 eingeladen.**

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**Das neue Bundesmeldegesetz (BMG) –
Wohnungsgeberbestätigung**

Am 1. November 2015 ist ein bundesweit einheitliches Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Das neue Bundesmeldegesetz sieht unter anderem vor, dass zur An- bzw. Abmeldung einer Wohnung eine Erklärung des Wohnungsgebers (im Nachfolgenden Vermieter genannt) eine sogenannte Wohnungsgeberbestätigung erforderlich ist. Der Vermieter hat somit eine Mitwirkungspflicht nach § 19 Bundesmeldegesetz. Künftig ist bei jedem Einzug und in wenigen Fällen auch beim Auszug (Wegzug ins Ausland, ersatzlose Aufgabe einer Nebenwohnung) eine Bestätigung durch den Vermieter auszustellen, die der Wohnungsnehmer (im Nachfolgenden Mieter genannt) zur Erledigung des Meldevorgangs benötigt.

Das Beziehen einer neuen Wohnung muss innerhalb von 2 Wochen nach dem erfolgten Bezug bei der zuständigen Meldebehörde angezeigt werden. Im Zusammenhang mit der An- bzw. Abmeldung des Wohnsitzes muss die meldepflichtige Person dann unter anderem die Wohnungsgeberbestätigung vorlegen.

Die Vorlage des Mietvertrages reicht dafür nicht aus.

Somit muss seitdem 01.11.2015 der Vermieter der meldepflichtigen Person die Wohnungsgeberbestätigung innerhalb von 2 Wochen nach dem Einzug aushändigen, damit dieser seiner gesetzlichen Verpflichtung nachkommen kann.

Wenn Sie eine eigene Wohnung beziehen, also selbst Eigentümer sind, geben Sie künftig eine solche Erklärung für sich selbst ab.

Weitere Informationen zu den Gesetzlichkeiten erhalten Sie auch auf den Seiten des Bundesministerium des Innern.

Das hierfür benötigte Formular erhalten Sie zu den Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt oder auf der Homepage der Gemeinde Priestewitz (www.priestewitz.de)

Weitere Änderungen betreffen die Übermittlungssperren

Ab 1. November 2015 können auf Antrag nachfolgende Übermittlungssperren im Melderegister eingetragen werden. Einer Begründung bedarf es nicht.

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen (§ 50 Abs. 1 BMG)
2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Ehe- und Altersjubiläen (§ 50 Abs. 2 BMG)
3. Widerspruch gegen die Übermittlung an das Bundesamt der Bundeswehr (§36 Abs. 2 BMG)
4. Widerspruch gegen die Übermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften (§ 42 Abs. 3 BMG Übermittlungssperren, welche bereits im Melderegister eingetragen sind, bleiben bestehen.

Veröffentlichung der Altersjubiläen:

Mit Inkrafttreten des neuen Bundesmeldegesetzes erfolgt eine Veröffentlichung der Altersjubiläen ab dem 70. Lebensjahr, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, sofern nicht nach Punkt 2 widersprochen wurde.

Frentzen, Bürgermeisterin

**Beschlüsse des Gemeinderates
vom 28.10.2015****Beschluss-Nr. 120/15**

Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 121/15

Bestätigung der Niederschrift vom 23.09.2015

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 4

Beschluss-Nr. 122/15

Beschluss zum Verkauf des Flurstückes 311/36 Gemarkung Strießen, an bashumus aktiv GmbH, Großenhain zum Zwecke der Erschließung und Vermarktung von Wohnbauland, Übernahme aller mit dem Vertragsabschluss verbundenen Kosten einschließlich Eigentumsschreibung im Grundbuch durch die bashumus aktiv GmbH

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 123/15

Zustimmung zum ersten Entwurf des Städtebaulichen Erschließungsvertrages „Strießen Süd“ für das Flst.311/36 Gemarkung Strießen und Beauftragung der Bürgermeisterin mit den weiteren Vorbereitungen bis zur Unterschriftsreife des Städtebaulichen Erschließungsvertrages, vertretend für die Gemeinde Priestewitz.

Abstimmung: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 124/15

Beschluss zur Weitervermietung kommunaler Wohnungen im OT Kmhelenan das Landratsamt Meißen zur Unterbringung von Asylsuchenden, befristet ab 01.01.2016 – 31.12.2017, zur Vergabe ausschließlich an Familien

Abstimmung: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 125/15

Beschluss zur Neuvermietung von 3 kommunalen Wohnungen im OT Kmhelen an das Landratsamt Meißen zur Unterbringung von Asylsuchenden, ausschließlich Familien, befristet für max. 2 Jahre

Abstimmung: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 126/15

Antrag der Bürgermeisterin zur Einzelabstimmung zu den Pkt. 3.1 bis 3.5 der innerdienstlichen Regelung über die Gewährung von außertariflichen Zuwendungen an Bedienstete der Gemeinde sowie von Zuwendungen an Praktikanten der Gemeinde

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 127/15

Beschluss zur innerdienstlichen Regelung über die Gewährung von außertariflichen Zuwendungen an Bedienstete sowie Zuwendungen an Praktikanten der Gemeinde Priestewitz in Pkt. 3.1.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 5 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 128/15

Beschluss zur innerdienstlichen Regelung über die Gewährung von außertariflichen Zuwendungen an Bedienstete sowie Zuwendungen an Praktikanten der Gemeinde Priestewitz in Pkt. 3.2.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 5 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 129/15

Beschluss zur innerdienstlichen Regelung über die Gewährung von außertariflichen Zuwendungen an Bedienstete sowie Zuwendungen an Praktikanten der Gemeinde Priestewitz in Pkt. 3.3.

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 130/15

Beschluss zur innerdienstlichen Regelung über die Gewährung von außertariflichen Zuwendungen an Bedienstete sowie Zuwendungen an Praktikanten der Gemeinde Priestewitz in Pkt. 3.4.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 4 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 131/15

Beschluss zur innerdienstlichen Regelung über die Gewährung von außertariflichen Zuwendungen an Bedienstete sowie Zuwendungen an Praktikanten der Gemeinde Priestewitz in Pkt. 3.5.

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 132/15

Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen und überplanmäßigen Auszahlungen zur Erneuerung von Fenstern am Gebäude der Gemeindeverwaltung

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Beschluss-Nr. 133/15

Beschluss zur Vergabe der Bauleistung Fenstererneuerung Westseite des Gebäudes Staudaer Str. 1, Priestewitz (Gemeindeverwaltung) in einer beschränkten Ausschreibung (Teilnehmerfestlegung)

Abstimmung: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 134/15

Beauftragung der Bürgermeisterin zur Vergabe der Bauleistung Fenstererneuerung Westseite des Gebäudes Staudaer Str. 1, Priestewitz (Gemeindeverwaltung) entsprechend der Wertung und Vergabeempfehlung des Planungsbüros Grundplan GmbH

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 2 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 135/15

Zustimmung zum Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben - Erweiterung Wohngebäude (nachträglich) und Errichtung eines Carports -Flurstück-Nr. 13/1 der Gemarkung Lenz

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungssprechtage in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet am 19. Januar 2016 im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40 - 1. Stock) von 9:00 bis 16:00 Uhr statt.

Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/47608-0 ist erforderlich. Ebenso können Sie eine E-Mail an post@wrm-gmbh.de mit Ihrem Terminwunsch senden.

Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinstunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen. Falls Sie als Unternehmer planen, Ihre Mitarbeiter zu qualifizieren, helfen Ihnen Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds.

Zur optimalen Vorbereitung eines Beratungsgesprächs wird darum gebeten, die „Vorabinformation“ auszufüllen und sie an die nachfolgende Mail-Adresse bis spätestens 15. Januar 2015 zu übermitteln (E-Mail: dominic.schroeter@sab.sachsen.de oder post@wrm-gmbh.de).

Preis: kostenfrei · Anmeldefrist: 15.01.2016

Richtlinie der Gemeinde Priestewitz zur Förderung von Kultur und Sport vom 25.11.2015

1. Allgemeines**1.1. Geltungsbereich**

Diese Richtlinie gilt für die Jugend-, Kultur- und Sportvereine, die in der Gemeinde Priestewitz aktiv sind.

1.2. Zweck

Die Richtlinie bezweckt eine Förderung von Vereinsarbeit auf dem Gebiet Jugend-, Kultur- und Sport im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Priestewitz.

1.3. Voraussetzung

Zuwendungen nach dieser Richtlinie werden grundsätzlich nur auf Antrag gewährt, welcher fristgemäß bei der Gemeinde Priestewitz eingegangen sein muss, soweit in den nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes geregelt ist.

Eine Zuwendung dieser Richtlinie können nur Vereine erhalten, a) die in das Vereinsregister eingetragen sind, und deren Gemeinnützigkeit vom zuständigen Finanzamt anerkannt worden ist.

b) die auf dem Gebiet der Förderung von Kunst, Kultur oder Sport tätig sind, ausgenommen Kleingartenvereine und Schulfördervereine,

c) die ihren Verwaltungssitz in der Gemeinde Priestewitz haben,

d) die ihren Vereinszweck überwiegend innerhalb der Gemeinde Priestewitz erfüllen oder bei denen die Aktivitäten des Vereins vom Gemeindegebiet Priestewitz ausgehen,

e) die Mitgliedschaft allen Einwohnern der Gemeinde Priestewitz anbieten

1.4. Grundlagen

Grundlage für die Bewilligung der Zuwendung sind die fristgemäße und vollständige Übergabe der sachlich richtigen Antragsunterlagen, die mindestens folgende Angaben enthalten müssen

a) Name des Vereins und Verwaltungssitz

b) Name des Vereinsvorsitzenden

c) aktuelle Gemeinnützigkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit nicht schon in Gemeinde Priestewitz vorhanden)

d) Nachweis über die Eintragung in das Vereinsregister (soweit nicht schon in Gemeinde Priestewitz vorhanden)

e) Ausfertigung der Vereinssatzung (soweit nicht schon in Gemeinde Priestewitz vorhanden)

f) bei Förderung für Mitglieder nach Ziffer 2: Liste der Vereinsmitglieder mit aktuellen Angaben Hauptwohnsitz und Geburtsdatum

2. Grundförderung**2.1. Jugendvereine**

a) Jährlicher pauschaler Förderbetrag für die zum Stichtag 01.01. des laufenden Jahres in der Gemeinde Priestewitz wohnhafte Vereinsmitglieder, vom vollendeten 14. Lebensjahr bis vollendetem 18. Lebensjahr, pro Mitglied 5,00 EUR

b) Jährlicher pauschaler Zuschuss Betriebskosten für die zum Stichtag 01.01. des laufenden Jahres in der Gemeinde Priestewitz wohnhafte regelmäßig betreuten Kinder vom vollendeten 10. Lebensjahr bis vollendeten 13. Lebensjahr

bis 5 Kinder 150 EUR

bis 10 Kinder 300 EUR

über 10 Kinder 350 EUR

2.2. Sportvereine

Für eingetragene Vereine mit Gemeinnützigkeit – Förderung des Sports kann folgende Förderung gewährt werden:

Jährlicher pauschaler Förderbeitrag für in der Gemeinde Priestewitz wohnhafte Vereinsmitglieder, die zum Stichtag 01.01. des laufenden Jahres das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, pro Mitglied 20 EUR.

3. Unterhaltung von Kultur-, Freizeit- und Sportstätten sowie Anschaffung von Gegenständen – Einmalige Förderung

Für die Unter- und Erhaltung von Kultur-, Freizeit- und Sportstätten sowie die Anschaffung von Gegenständen, ggf. auch für den erstmaligen Aufbau von Nachwuchsarbeit, die für die Erfüllung des Vereinszwecks erforderlich sind, kann die Gemeinde auf Antrag eine einmalige Zuwendung gewähren.

Der Antrag ist bis 01.09. des laufenden Jahres für eine Förderung im Folgejahr

(für das Jahr 2016 bis 01.03.2016) bei der Gemeinde mit

- a) Angabe des Anschaffungszweckes bzw. Grundes
- b) Erklärung, dass keine bzw. ungenügende anderweitige Förderung möglich ist einzureichen.

Die Höhe der Zuwendung richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln und wird nach der Bedeutung/Wirkung der Maßnahme gewährt.

Dabei ist ein angemessener Eigenanteil durch den Antragstellers zu leisten.

Die Entscheidung über eine Förderung und deren Höhe trifft der Gemeinderat.

4. Veranstaltungen

Unabhängig der Voraussetzungen nach Ziffer 1 kann die Gemeinde Priestewitz regionale mehrtägige Veranstaltungen fördern, die geeignet sind, ein breites Publikum der Gemeinde Priestewitz in die aktive kulturelle und sportliche Betätigung mit einzubeziehen. 1-tägige Veranstaltungen können im Ausnahmefall nur gefördert werden, wenn keine mehrtägige Veranstaltung angemeldet wurde.

Die Veranstaltungen sind mindestens einen Monat vor Veranstaltung öffentlich im Amtsblatt der Gemeinde Priestewitz bekanntzugeben (Redaktionsschluss ist der 17. des Vormonats.)

Anerkannt werden Leistungen für Sachaufwendungen ohne Speisen und Getränke.

Der Förderbeitrag beträgt 1,50 EUR/Jahr je Einwohner beteiligter Ortsteile.

5. Nachweis Mittelverwendung

Die antragsgemäße Verwendung der Zuwendungen nach Ziffern 3 und 4 ist durch Vorlage zahlungsbegründender Originalrechnungen mit Zahlungsbelegen nachzuweisen, um eine Doppelförderung auszuschließen.

6. Schlussbemerkung

6.1. Rechtsanspruch

Die Förderung nach dieser Richtlinie ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde Priestewitz. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht.

6.2. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt mit Wirkung vom 01.01.2016 in Kraft

Priestewitz, den 30.11.2015

Frentzen, Bürgermeisterin

Gemeinde Priestewitz

Zur sofortigen Einstellung suchen wir einen

Betriebselektriker/ Industrieelektriker.

Erwartet wird ein erfolgreicher Ausbildungsabschluss als Elektriker bzw. Industrieelektriker. Grundkenntnisse in SPS-Steuerung sollten vorhanden sein.

Sie sind verantwortlich für die Betreuung und Wartung der elektrischen Anlage des gesamten Produktionsbetriebes. Teamfähigkeit ist unabdingbar, da Sie sowohl mit den eigenen Produktionsmitarbeitern als auch mit den Servicefirmen eng zusammen arbeiten werden.

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 40 Stunden/Woche. Die Bereitschaft zur gelegentlichen Schichtarbeit sollte vorhanden sein. Ebenso ist der Einsatz an den Wochenenden nicht die Regel, aber nicht immer vermeidbar. Die Vergütung erfolgt nach Haustarif in Anlehnung an den TVöD.

Bewerbungen werden erbeten an:
Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Sachsen
Geschäftsführerin Sylvia Schäfer
Staudaer Weg 1
01561 Priestewitz

Ab dem 1. Februar 2016 ist eine Stelle als

Industriemechaniker/ Anlagenschlosser

zu vergeben.

Erwartet wird eine Berufsausbildung mit Abschluss in einschlägigen Ausbildungsberufen. Erfahrung als Anlagenschlosser ist vorteilhaft, aber nicht Bedingung. Wenn nötig wird nach Einarbeitung entsprechende Fortbildung angeboten.

Geboten wird eine interessante und vielfältige Arbeit in einem guten Team. Sie werden in der Wartung und Pflege der Produktionsanlage eingesetzt. Auch Reparaturarbeiten an LKW-Aufbauten gehören zur täglichen Arbeit. Sie sollten Freude an handwerklicher Tätigkeit sowie eine gewisse körperliche Fitness und Robustheit aufweisen.

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 40 Stunden/Woche. Die Bereitschaft zur gelegentlichen Schichtarbeit sollte vorhanden sein. Ebenso ist der Einsatz an den Wochenenden nicht die Regel, aber nicht immer vermeidbar. Die Vergütung erfolgt nach Haustarif in Anlehnung an den TVöD.

Bewerbungen werden erbeten an:
Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Sachsen
Geschäftsführerin Sylvia Schäfer
Staudaer Weg 1
01561 Priestewitz

Ausbildungsplatz Industriemechaniker

Der Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Sachsen bietet zum Ausbildungsjahr 2016/2017 einen

Ausbildungsplatz im Beruf Industriemechaniker/in.

Erwartet wird der erfolgreiche Abschluss der 10. Klasse (bitte aktuelles Zeugnis/ Halbjahreszeugnis beilegen), technisches Grundverständnis und Spaß an handwerklicher Tätigkeit. Geboten wird eine fundierte Ausbildung in einem gefestigten Team. Die Vergütung erfolgt nach Haustarif. Die Urlaubsregelung richtet sich nach dem TVöD.

Bewerbungen werden bis **31.01.2016** erbeten an:
Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Sachsen
Geschäftsführerin Sylvia Schäfer
Staudaer Weg 1
01561 Priestewitz

Bauland in Kmehlen zu verkaufen von privat
vollerschlossenes Grundstück, 592 m²
Informationen: Tel. 0170/9928709

Brille gefunden

Auf dem Radweg zwischen Priestewitz und Wantewitz wurde am Donnerstag, 22.10.2015 eine Brille mit schwarzem Brillengestell gefunden. Der rechtmäßige Besitzer möchte sich bitte in der Gemeinde Priestewitz, Staudaer Straße 1, Zimmer 104 bei Frau Broszjowicz melden.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG!

Die Bürgermeisterin und die Gemeindeverwaltung gratulieren auf diesem Wege recht herzlich allen Bürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern. Besonders möchten sie folgenden Jubilaren Glück und Gesundheit wünschen:

Geburtstage Dezember 2015

Hartmut Naumann	15.12.	zum 75.*	Lenz
Inge Kümmel	17.12.	zum 80.*	Priestewitz
Gottfried Säurig	17.12.	zum 85.*	Böhla
Günter Stoll	25.12.	zum 75.*	Kmehlen

Geburtstage Januar 2016

Ursula Kolossa	01.01.	zum 75.*	Baselitz
Lisbet Lorenz	03.01.	zum 95.*	Lenz
Werner Grübler	05.01.	zum 70.*	Böhla
Gotthard Dietrich	06.01.	zum 80.*	Stauda
Joachim Kunze	06.01.	zum 90.*	Kmehlen
Helga Zietzschmann	07.01.	zum 85.*	Gävernitz
Manfred Schemetat	10.01.	zum 80.*	Lenz
Wolfgang Krug	12.01.	zum 80.*	Geißlitz

Tag der offenen Tür im THW Riesa-Gröba

Das Technische Hilfswerk (THW) gibt es seit 20 Jahren in unmittelbarer Nähe zur Gemeinde Priestewitz nämlich in Riesa. Aus diesem Anlass wurde am Samstag den 12. September 2015 mit einem Tag der offenen Tür auf dem Gelände des THW in Riesa-Gröba gefeiert. Bei schönem Spätsommerwetter konnten die großen und kleinen Besucher mal hinter die Kulissen schauen und einiges ausprobieren.

Gern wird so ein Anlass genutzt um verdiente Ehrungen vorzunehmen und dem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder zu Danken. Daher freute ich mich insbesondere, dass Herr Ronny Schlesier als ein aktiver, ehrenamtlicher Bürger unserer Gemeinde mit dem Helferzeichen in Gold, ausgezeichnet worden ist. Herzlichen Glückwunsch!



Festgelände



R.Schlesier (3.v.l., bei der Ansprache des stellv. THW-Landesbeauftragten für Sachsen/Thüringen)

Denn neben der Feuerwehr ist das THW ein weiterer wichtiger Partner im Bevölkerungsschutz der Bundesrepublik Deutschland, und leistet national und auch international Hilfe im Auftrag unseres Landes. Daher existiert zwischen dem Deutschen Feuerwehrverband und dem THW seit Mai 2001 eine Kooperationsvereinbarung, die ständig weiterentwickelt und intensiviert wurde. Im Einsatzfall werden die THW-Einheiten grundsätzlich der örtlichen Einsatzleitung unterstellt und erhalten von dieser ihre Einsatzaufträge. In der Regel obliegt die Einsatzleitung der Feuerwehr.

Der Ortsverband Riesa steht seit nunmehr 20 Jahren dafür, Hilfe bei der Abwehr von Wassergefahren zu leisten und ist bereit, bei der Rettung und Bergung von Menschen und Sachwerten eingesetzt zu werden. Daneben können die Fachgruppen der Einsatzorganisation des Bundes die Feuerwehren unter anderem durch: Elektroversorgung und Beleuchtung von Einsatzstellen, Orten verschütteter Personen, Beräumen von Einsatzstellen, Sprengungen, Retten und Bergen aus Wassergefahren und Bekämpfung von Hochwasser, Beseitigung von Wasserschäden, Wiederherstellung der Infrastruktur unterstützen.

Unter dem Motto „Anpacken und Mithelfen“ arbeiten auch die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen des THW unermüdlich daran, die Einsatzbereitschaft zu halten und durch kontinuierliche Aus- und Fortbildung für alle anstehenden Aufgaben gewappnet zu sein.

Dabei sein, mitmachen und von den Profis lernen – DYNAMO DRESDEN FUSSBALLSCHULE mit Kursblock Fördertraining in Priestewitz

Die DYNAMO DRESDEN FUSSBALLSCHULE führt vom **25. Februar bis 24. März 2016** fünf Mal jeweils donnerstags in der Sporthalle Strießener Straße in Priestewitz einen Kursblock Fördertraining durch. Die Teilnahme ist für alle Spieler/innen der Jahrgänge 2003-2008 (F- bis D- Junioren), unabhängig von ihrer Vereinszugehörigkeit, möglich. Trainiert wird von 16.45-18.15 Uhr.



Mit den Fördertrainingseinheiten werden sowohl Neueinsteiger im Fußball, bereits in Vereinen aktive Spieler als auch interessierte Kinder und Jugendliche angesprochen, die ihr Fußballkönnen verbessern wollen. Neben dem Training erhalten die Teilnehmer u. a. ein Spieltrikot der Fußballschule und eine handsignierte Autogrammkarte eines aktuellen Dynamo Spielers.

Weitere Informationen und den Anmeldebogen findet ihr unter www.dynamo-dresden.de.

Schön schauriges Kürbisfest

Das zweite Kürbisfest in Priestewitz startete an einem schönen sonnigen Tag. Auch dieses Jahr kamen viele große wie kleine Besucher auf ihre Kosten. Neben Basteln, Kinderschminken, Kürbisschnitzen und der Gruselnachtwanderung, verzauberte dieses Jahr Florian der Zauberer die Gäste des Festes. Außerdem wurden die gruseligsten, schönsten und aufwendig geschnitzten Kürbisse prämiert. In der Kategorie Erwachsene und Kinder gab es jeweils 3 Plätze. Die Jury hatte keine einfache Aufgabe die besten unter den vielen geschnitzten Kürbissen zu finden.



Wir möchten uns nochmals bei dem gesamten Kürbisteam, den Sponsoren, der Jury, der Jugendfeuerwehr, den fleißigen Helfern am Imbissstand, einfach bei allen fleißigen Händen hinter und vor den Kulissen bedanken.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Das Organisationsteam

Fußball – SV Traktor Priestewitz

So.	06.12.	10:30	B-Jun.	SpG PW/MW - SpG Gohlis/Kr./Zeith.
Sa.	12.12.	16:00	F-Jun.	Hallen-Kreismeisterschaft Vorrunde in Riesa BSZ-Halle
So.	13.12.	10:00	G-Jun.	Hallenturnier in der Sporthalle Priestewitz
Fr.	18.12.	18:00		Vereinsinternes Hallenturnier in der Sporthalle Priestewitz
Di.	29.12.	17:30		Männer-Hallenturnier in der Sporthalle Priestewitz mit 6 Mannschaften

Kirchliche Veranstaltungen

Gottesdienste Lenz – Wantewitz

05.12.	16.00 Uhr	Weihnachtsmusik in Wantewitz
06.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Lenz
13.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Wantewitz
24.12.	15.00 Uhr	Krippenspiel in Wantewitz
	17.00 Uhr	Krippenspiel in Lenz
	22.30 Uhr	Andacht in Wantewitz
25.12.	10.00 Uhr	Emporengottesdienst in Wantewitz
26.12.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Lenz
31.12.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Lenz
	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Wantewitz

Gottesdienste Skassa – Strießen

6.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Strießen
13.12.	10.00 Uhr	OASE-Gottesdienst in Skassa
20.12.	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit dem Wantewitzer Kirchenchor in Strießen
24.12.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel in Strießen
	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel in Skassa
26.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Skassa
31.12.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Strießen
01.01.	17.00 Uhr	Neujahrsempfang in Skassa

Gottesdienste Diesbar-Seußlitz

06.12.	15.00 Uhr	Adventsmusik mit Winzerinnenchor sowie Flöten- und Christenlehrekinder in Seußlitz
13.12.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Merschwitz
24.12.	15.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Seußlitz
	17.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Merschwitz
26.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Seußlitz
31.12.	17.00 Uhr	Silvesterkonzert / Andacht

Adventskonzert in Wantewitz

Samstag, 5. Dezember 17.00 Uhr

Der Wantewitzer Chor und die Kantorei aus Mühlberg musizieren und singen gemeinsam. Im Anschluss an das Konzert gibt es Glühwein, Punsch und Leckereien der Jungen Gemeinde.

vom anfang - Weihnachtsandacht

mit Jazz und Kerzenlicht 24.12. 22.30 Uhr

Die Weihnachtsandacht wird in diesem Jahr musikalisch von Bertram Quosdorf (Saxophon) und Georg Wieland Wagner (Merimbaphon) begleitet. Dieses Zusammenspiel verspricht eine stimmungsvolle und eindrucksvolle Gestaltung der Nachtandacht.



Gesegnete und besinnliche Weihnachten und einen guten Start in's Jahr 2016.

Schauen Sie doch vor den Feiertagen wieder mal bei uns rein. Dafür empfehlen wir Ihnen aus eigener Produktion: Wiener Würstchen, Bratwürste, Rollschinken und Salami. Auf Bestellung auch fertig gebratene Gänse oder Teile und verschiedene Wildbraten.

Unsere Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

Dienstag 22.12.2015 von 13.00-18.00 Uhr
 Mittwoch 23.12.2015 von 9.00-18.00 Uhr
 Donnerstag 24.12.2015 von 9.00-11.00 Uhr
 Mittwoch 30.12.2015 von 9.00-18.00 Uhr
 Montag 31.12.2015 von 9.00-11.00 Uhr



Suchen Sie noch ein Geschenk?
 Präsente oder Warengutscheine aus Ihrem Fleischerfachgeschäft sind immer eine gute Idee. Wir würden uns freuen, wenn Sie wieder mal bei uns reinschauen.

Fleischerei Andreas Freund

- seit 1932 -

Ebersbach
 Hauptstraße 115a
 Tel. 035208-4052

Priestewitz
 Ringweg 2
 Tel. 03522 - 502330

Eine Oase für
 Gesundheit & Wellness



JETZT NEU!

SEPARATE „SOLE-INTENSIV-KABINE“

Salzgrotte - Sole Kabine
 Salzdüne - verschiedene Massagen
 basische Anwendungen - Sauna/ Thermium
 Tanning Spray · Gutscheine

Haben Sie schon Ihre Weihnachtsfeier gebucht? *
 Nein? Dann feiern Sie doch bei uns!

Probieren Sie eine Vielzahl an gesunden Salzen, erfahren Sie Anwendungsmöglichkeiten und Verwendungen im gemüt. Rahmen bei Sekt, * frischem Brot und Obst (inklusive Salzgrotten-Sitzung). Ein unvergesslicher Tag auch bei Geburtstagsfeiern oder einem Treffen mit Freunden! ▶ Für nur 18,00 Euro / pro Person



AKTION BIS 31.01.2016

25% Rabatt ... auf Anwendungen in der Salzgrotte, Sole-Intensiv-Kabine, verschiedene Massagen, Salzdüne und Sauna bei Abgabe dieses Coupons. (alle anderen Preise behalten Ihre Gültigkeit)

Friedrich-von-Heyden-Platz 2 · 01612 Nünchritz
 Telefon: 035265 / 64 21 33 · E-Mail: info@naturalsalgrotte.info
www.naturalsalgrotte-nuenchritz.de

Die Zahnarztpraxis Dipl.-Stomat. Petra Kümmel bleibt vom 24.12.2015 bis 1.1.2016 GESCHLOSSEN

Den Notdienst entnehmen Sie bitte dem Aktuellen Aushang oder der Sächsischen Zeitung.

Wir wünschen erholsame Feiertage

Ihr Praxisteam um Zahnärztin Petra Kümmel



Wir wünschen unseren werten Patienten mit Ihren Familien besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes glückliches Neues Jahr

Das Praxisteam Frau Werner und Frau Wolfram

Birgit Werner
Physiotherapie



Katharinengasse 18 · 01558 Großenhain
 Telefon/Fax 035 22/50 22 11

Sehr geehrte Verpächter und Geschäftspartner der Agrargenossenschaft Blattersleben e. G.,

wir möchten uns bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2015 bedanken.

Wir wünschen Ihnen und ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Die Geschäftsleitung



**Wir wünschen Ihnen eine
besinnliche Adventszeit,
ein friedvolles
Weihnachtsfest,
und ein glückliches
neues Jahr.**

Tischlerei Sven Casper

OT Geißblitz · Dallwitzer Weg 1
01561 Priestewitz



*Katrin
Schanze*
Kosmetik & Fußpflege

Katrin Schanze · Lindenstraße 6a · 01561 Zottewitz
Telefon-Nr. 035267/54145 · Funk-Nr. 0174/832 4515



Meiner verehrten Kundschaft ein besinnliches
und friedliches Weihnachtsfest sowie ein
gutes, neues Jahr 2016.

Für das entgegengebrachte Vertrauen
möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Mit den besten Wünschen
Ihre Kosmetik- & Fußpflegerin Katrin Schanze

*Meinen verehrten Kunden wünsche ich ein
besinnliches und friedliches Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr 2016*



**Dienstleistungsservice
rund um Haus, Hof und Garten;
Fahrleistungen mit Mietwagen**

Dipl. Ingenieur Vasyk Kovalchuk
Laubacher Straße 3, 01561 Priestewitz, OT Kmehlen
Telefon: 035249/796242 · Funk: 0178 6368524
E-Mail Adresse: k-vasyl@t-online.de

Frohe Weihnachten

Wir danken unserer Kundschaft für die gute
Zusammenarbeit.

Ich und mein Team wünschen Ihnen besinnliche
und fröhliche Weihnachtstage und die
besten Wünsche für das nächste Jahr.

Ihr Schornsteinfeger

APoesche

Zum Gösetal 21+b
01665 Diera-Zehren OT Naundörfel
Telefon: 0 35 21/73 12 05
eMail: info@schornsteinfeger-poesche.de

Eine besinnliche Weihnachtszeit verbunden mit einem Dankeschön an alle Kunden, Geschäftspartner und Freunde für das entgegengebrachte Vertrauen sowie einen guten Start ins Jahr 2016 wünscht Thomas Czayka



grüne energie

Holz, Solar, Pellet, Wärmepumpen
Lüftungsanlagen / Wärmerückgewinnung

■ Beratung ■ Ausführung ■ Planung ■ Service

Sanitär · Heizung · Klima Thomas Czayka

Straße des Friedens 17 01640 Coswig Tel. 03523/533945 Fax. 03523/533946 thomas-cz@t-online.de

*Allen Kunden,
Freunden,
Bekannten und
Geschäftspartnern
ein herzliches
Dankeschön
für das uns 2015
entgegengebrachte Vertrauen.*



*Wir wünschen Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest sowie Erfolg, Glück
und Gesundheit für das Jahr 2016.*

**Heizung - Sanitär - Klima
Sven Täuber**

Nauleiser Straße 2,
01561 Priestewitz/OT Lenz
Tel. 035249/79316



*Unsere werten Kunden ein frohes
und besinnliches Weihnachtsfest,
für das kommende Jahr beste
Gesundheit, Glück und
Zufriedenheit verbunden mit
einem herzlichen Dankeschön für
die Treue wünscht*

Großenhainer Mineralölhandel GmbH

Lindenstraße 5 · 01561 Zottewitz
Tel. 035267-54115 · Fax 035267-54762



Haarstudio N° 1

*Wir wünschen unseren Kundinnen und
Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein gesundes Jahr 2016. Schauen
Sie doch mal bei uns rein, es lohnt sich.*

Anett Englowski und Mitarbeiterinnen

Hauptstraße 5 · OT Geißblitz
Telefon 035249/79583 oder 505330
Donnerstag 9.00-18.00 Uhr
Freitag 9.00-19.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr



*Allen unseren Kunden und
Geschäftspartnern
wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes
und erfolgreiches Jahr 2016.*



**Metallbau
Trockenbau
Dietmar Rothe GmbH**

Gävernitzer Landstraße 3 · 01561 Priestewitz · OT Knehlen
Telefon 035249/71311 · Telefax 035249/71570

Eine besinnliche Weihnachtszeit

verbunden mit einem Dankeschön an alle Kunden, Geschäftspartner und Freunde für das entgegengebrachte Vertrauen sowie einen guten Start ins Jahr 2016 wünscht

Ronny Geidelt

Allianz Agentur
Großenhainer Str. 57, 01662 Meißen
Telefon: 03521.73 25 73

www.geidelt-allianz.de



*Unseren Kunden
und Freunden wünschen
wir ein friedliches
Weihnachtsfest und
ein glückliches, gesundes
neues Jahr 2016.*

Freie KFZ-Werkstatt Zimmer

Baselitz · An der Schäferei 2f
Telefon 035249/79665 · Telefax 035249/79672

*Mit diesem Weihnachtsgruß
bedanken wir uns bei allen herzlich
für das entgegengebrachte Vertrauen
und die freundschaftliche und angenehme
Zusammenarbeit in diesem Jahr.*



*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
eine schöne und harmonische Weihnachtszeit
mit vielen kleinen Freuden. Erholbare Stunden der Ge-
mütlichkeit, aber vor allem Gesundheit.*

*Genießen auch Sie die schönste Zeit im Jahr.
Wir würden uns freuen, sie auch im neuen Jahr
wieder bei uns begrüßen zu können.*

Ihr Autohaus Krug
Inh. Jens Kravitzki e.K.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2016

*wünsche ich unseren Kunden,
Geschäftspartnern und allen Lesern des Amtsblattes
verbunden mit einem herzlichen Dankeschön
für das entgegengebrachte Vertrauen und
die gute Zusammenarbeit in den letzten 28 Jahren.*

*Mit dem 31.12.2015 schliesse ich meinen Betrieb
und übergebe ihn zum 1.1.2016 an meinen
Mitarbeiter Herrn Thomas Beger (Tel. 0172/7053811,
Festnetz und Fax werden noch bekanntgegeben).*

*Ich wünsche Herrn Beger alles Gute,
viel Erfolg und gutes Gelingen.*



Klempnerei und Installation Friedhelm Leuschner

Gartengäßchen 3 · 01561 Priestewitz
Tel.: 03522/502689 · Fax 03522/503866

*Wir wünschen Ihnen und ihrer
Familie ein besinnliches Weihnachts-
fest, ein glückliches und gesundes
neues Jahr und bedanken uns bei
dieser Gelegenheit für die gute und
angenehme Zusammenarbeit.*



Suchen sie noch ein Geschenk zu Weihnachten?

Wie wär 's mit einem Wellnessgutschein ?

- ❖ Honigmassage
- ❖ Johanniskrautöl-Behandlung
- ❖ Energetische Fußmassage
- ❖ Cellulite-Behandlung

Unser Team berät sie gern bei der Auswahl
und speziellen Fragen.

**Ihre Praxis für Physiotherapie & Wellness
Katrin Schubert
in Zottewitz, Lindenstraße 29**

Tel. 035267/50104 · Mobil 0173/9019630



ES IST WEIHNACHTEN...

... eine Zeit der Besinnung und der Freude.
Eine Zeit für Wärme und Frieden.
Und vor allem auch eine Zeit der Dankbarkeit.

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen
und für die erfolgreiche Zusammenarbeit
bedanken und wünschen Ihnen

**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR!**

RENDKE
elektro GmbH

Ringstraße 42 · 01561 Priestewitz OT Lenz ·
Telefon 035249 71327 · kontakt@rendke-elektro.de

Ich wünsche allen in frohes, besinnliches
Weihnachtsfest und ein glückliches
gesundes Neues Jahr 2016



Schlossermeister Gerd Kokisch
Untere Dorfstraße 15, OT Böhla · 01561 Priestewitz
Telefon: 03 52 49/7 15 08 · Fax: 03 52 49/7 92 05

*Ich wünsche meinen Kunden, Geschäftspartnern
und allen Lesern des Amtsblattes
ein frohes und friedliches Weihnachtsfest
sowie einen guten Start ins Jahr 2016.*



Fahrzeugreparatur · Meisterbetrieb
Jens Schubert

01561 Priestewitz OT Döschütz · Am Forst 13
Tel. 035267/55842 o. 0173/9473884



Goethestraße 59
01587 Riesa
Fon 03525/72710
Fax 03525/733437
info@polyprint-riesa.de
www.polyprint-riesa.de

polyprint Riesa GmbH
Die Druckerei mit den guten Ideen.

Wir wünschen allen Lesern besinnliche Feiertage
und einen schönen Jahreswechsell

Bestattung und Freier Redner
Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

01561 Lenz · Dresdner Straße 6
Telefon: Tag & Nacht 035249-71352

im Preis günstig – im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

*Meinen Kunden,
Geschäftspartnern und
Bekanntem wünsche ich ein
frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes,
erfolgreiches, neues Jahr.*



Heimelektronik · Service/Verkauf
Werner Pfitzner



• TV • SAT • HiFi • Video

Dresdener Straße 25 · 01561 Priestewitz OT Lenz
Telefon 035249/71048 und 795990 · Funk 0175/7732236

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

**wüstenrot**

Wünsche werden Wirklichkeit.

An Alle, die Sparen wollen!

Gerne informiere ich Sie über aktuelle Produkte bei der Wüstenrot.

Bei der Bausparkasse Wüstenrot wird es im Jahr 2016 eine Veränderung geben:

Wir wechseln den Bauspartarif!

Sichern Sie sich jetzt noch schnell den historisch niedrigen Darlehenszins aller Zeiten, auch wenn Sie erst in 5, 10 oder 15 Jahren dieses garantierte zinsgünstige Darlehen benötigen!

- Attraktive **Darlehenszinsen: von 1,35 % p.a.**



Und denken Sie dabei auch an Ihre Kinder und Enkelkinder, die ebenfalls von den 1,35 % profitieren können. Für diese ist der Bausparvertrag bei Abschluss bis zum 31.12.2015 gebührenfrei (es gelten Altersgrenzen).

Schenken Sie daher Ihrem Kind eine zinsgünstige Zukunft!

Was ist ihr persönliches Highlight?

- ✓ **1,11 % auf das Tagesgeld** für Neukunden
(bis 20.000 €, 4 Monate garantiert, gebührenfrei, jederzeit verfügbar)
- ✓ **garantiert 1 % auf's Sparen für Kinder und Jugendliche**
und das gebührenfrei
- ✓ **HAUSINVEST** - sichere Kapitalanlage ab 5.000 €,
der Fond der jedes Jahr im PLUS ist, aktuell **2,50 % Rendite**
- ✓ unser gebührenfreies **Girokonto** mit der **Visa-Karte**
inkl. gratis Online-Kontowechsel in wenigen Minuten
- ✓ kostenlose und unverbindliche Überprüfung **Ihrer aktuellen Versicherungen**
Wo können Sie Versicherungsbeiträge sparen bei gleichen Leistungen?
- ✓ **Wohnriester**, die staatlich geförderte Altersvorsorge



Prüfen Sie meine attraktiven Angebote. Über was möchten Sie detailliertere Informationen? Ich informiere und berate Sie individuell und kompetent.

Am besten, Sie kommen einmal bei mir vorbei, rufen an oder schicken mir ein E-Mail!

Hartmut Franke

Tel. 035249 / 71321 oder 0172 / 7171321

Mail hartmut.franke@wuestenrot.de**Wüstenrot Service-Center**Carl-Maria-von-Weber-Allee 51
01558 Großenhain

Die: 9.00-12.00 und 15.00-18.00

Do: 15.00-18.00

